[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/2474 vom 2024/03/29]



Institut für biologische Anthropologie der Uniklinik Freiburg [CC BY-NC-ND]

Object:	Gesichtsrekonstruktion des Toten aus dem Helmgrab von Gammertingen anhand des Schädels
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Frühes Mittelalter, Archäologische Sammlungen, LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg
Inventory number:	F 14,01

Description

Der fragmentarisch erhaltene Schädel des in Gammertingen bestatteten Kriegers erlaubte es, mit dem erhaltenem Unterkiefer eine Rekonstruktion des Gesichts anzufertigen. Nachdem durch die Analyse des Zahnzements das Sterbealter des Helmträgers auf ca. 31-33 Jahre bestimmt werden konnte, war es möglich, mit Hilfe forensischer Methoden das ursprüngliche Aussehen des Toten zu rekonstruieren. Haar und Augenfarbe sind hierbei natürlich hypothetisch.
[Georg Kokkotidis]

Basic data

Material/Technique:	Virtuelle Rekonstruktion
Measurements:	

Events

Created	When	2014
	Who	Institut für biologische Anthropologie der Uniklinik Freiburg
	Where	Freiburg im Breisgau

Keywords

- Bestattungskultur
- Early Middle Ages